

Wrackbergung sponsored by mares



Das Flaggschiff "Oxford" soll im Frühjahr geborgen werden. Mares Deutschland sitzt als Sponsor mit im Boot.

Nach 300 Jahren Schlaf auf dem Meeresgrund in der Karibik, soll das Flaggschiff des berühmten Seeräubers Henry Morgan, die "Oxford" nach Ihrer Ortung vor Haiti geborgen werden. Nachdem Schatzsucher, Wissenschaftler und Archäologen vergeblich versuchten das Schiff zu orten, gelang es nun einem Team um die Amerikanischen Profi-Schatzsucher Rick Haupt und Bruce Leeming. Noch dieses Frühjahr soll die Erforschung und Bergung des Schiffes stattfinden. Unterstützt wird das Team unter der Aufsicht der UNESCO mit mehreren kompletten Ausrüstungen der Firma Mares. "Ein derartiges Weltkulturerbe sollte für die Nachwelt bewahrt werden" so Stefan Michl über das Engagement der Firma. "Für Mares war es stets ein besonderes Anliegen, wissenschaftliche Tauchexpeditionen und Projekte zu fördern, die sich um den Erhalt der natürlichen Reichtümer unserer Ozeane und eines Weltkulturerbes unter Wasser bemühen", so Michl weiter. Rick Haupt, Geschäftsführer der Firma Oceans Discovery, wurde unter anderem durch die TV-Produktion "Oceans of Mystery" für den Discovery Channel bekannt. Neben Bruce Leeming von der Firma Oceans Dreams ist die Fotografin Sylvia Bonn, der renommierte Filmproduzent Paul Calverley, der Kameramann Tom Moran sowie verschiedene Archäologen und Taucher.